

So unterstützen wir Sie

Beispiele für unsere Unterstützung:

- entlastende Gespräche,
- Unterstützung bei der Lösung von Problemen am Arbeitsplatz,
- Unterstützung bei der Beantragung weiterer Maßnahmen,
- Entwicklung einer beruflichen Perspektive,
- Unterstützung bei Bewerbungen,
- Unterstützung bei der Umsetzung der in der Reha erarbeiteten Ziele,
- Hilfe bei der Suche nach therapeutischer Unterstützung.

Wie läuft das ab?

- Einleitung: Die Teilnahme am Fallmanagement wird durch den behandelnden Arzt der Reha-Einrichtung empfohlen
- Dauer: 15 Stunden Begleitung innerhalb eines Zeitraums von 6 Monaten (eine Verlängerung ist im Einzelfall möglich)
- Beginn: Erstgespräch i. d. R. noch während Ihres Aufenthalts in der Reha-Klinik (telef.) oder zeitnah nach Entlassung beim Integrationsfachdienst (IFD) vor Ort
- Kosten: Die Kosten werden von der Deutschen Rentenversicherung getragen

Die Begleitung erfolgt in der Regel im Rahmen eines persönlichen Kontaktes. Personen aus Ihrem Arbeitsumfeld und Ihrer Familie können bei Bedarf hinzugezogen werden, ebenso Ihr Arzt/Ihre Ärztin. Die Gespräche sind vertraulich. Nur mit Ihrem ausdrücklichen schriftlichen Einverständnis sprechen wir mit Dritten.

Integrationsfachdienste in Westfalen

Seit der Einrichtung der Integrationsfachdienste im Jahr 2001 unterstützen die Integrationsfachdienste an den wichtigen Schnittstellen des Rehabilitations- und Integrationsprozesses und haben sich im Netzwerk der Anbieter zur Teilhabe am Arbeitsleben als kompetente Fallmanager bewährt.

Die Aufgaben der Integrationsfachdienste sind gesetzlich im §193 SGB IX geregelt. Integrationsfachdienste erfüllen die Qualitätsvorgaben und Beratungsstandards der Deutschen Rentenversicherung Westfalen und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation. Sie unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen zum Sozialdatenschutz.



Integrationsfachdienste (IFD) in Westfalen

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um die berufliche (Wieder-)Eingliederung



Fallmanagement nach der Reha

Integrationsfachdienste sind Ihre regionalen Ansprechpartner, wenn es um den Übergang aus der psychosomatischen Rehabilitation zurück in den Alltag und ins Erwerbsleben geht.

Unser Fallmanagement zielt darauf ab, Sie beim Übergang aus der psychosomatischen Rehabilitation zurück in das Erwerbsleben zu begleiten. Mit Ihnen zusammen möchten wir Ihre berufliche Wiedereingliederung erreichen.

Das Fallmanagement nach psychosomatischer Reha ist ein Angebot der Deutschen Rentenversicherung (DRV Westfalen, DRV Bund und DRV Knappschaft-Bahn-See).

Integrationsfachdienste in Westfalen-Lippe

Stadt Bielefeld und Kreis Gütersloh

Karl-Siebold-Weg 9
33617 Bielefeld
Volker Erber
Tel.: 0521/144-4199
Fax: 0521/144-4495
volker.erber@bethel.de

Kreise Borken und Coesfeld

Röntgenstr. 6
46325 Borken
Andrea Blomenkamp
Tel.: 02861/8029-318
Fax: 02861/8029-115
a.blomenkamp@drkborken.de

Stadt Dortmund

Clemens-Veltum-Straße 104
44147 Dortmund
Martina Stern
Tel.: 0231/7260-2948
Mobil: 0174 2459352
Fax: 0231/7260-2941
martina.stern@caritas-dortmund.de

Städte Gelsenkirchen und Bottrop

Bahnhofsvorplatz 4
45879 Gelsenkirchen
Christiane Vaut
Tel.: 0209/95714614
Fax: 0209/95714669
christiane.vaut@caritas-gelsenkirchen.de

Stadt Hagen / Ennepe-Ruhr Kreis

Konrad-Adenauer-Ring 40-42
58135 Hagen
Ulrike Stiel
Tel.: 02331/9184-56
Mobil: 0173-6060157
Fax: 02331/9184-53
stiel@caritas-hagen.de

Stadt Hamm und Kreis Unna

Caldenhofer Weg 225
59063 Hamm
Matthias Brinkmann
Tel.: 02381/587-556
Fax: 02381/587-99556
matthias.brinkmann@bfw-hamm.de

Kreis Herford

Hansastr. 33
32049 Herford
Barbara Hoffmann
Tel.: 05221/76366-14
Fax: 05221/76366-29
barbara.hoffmann@i-b-z.org

Hochsauerlandkreis

Schützenstraße 10
59872 Meschede
Axel Wohlmeiner
Tel.: 0291/2900-120
Mobil: 0160/97255113
Fax: 0291/2900-139
awohlmeiner@diakonie-ruhr-hellweg.de

Kreis Lippe

Braunenbrucher Weg 18
32758 Detmold
Katrin Stepputat
Tel.: 05231/6403-74
Fax: 05231/6403-612
k.stepputat@netzwerk-lippe.de

Märkischer Kreis

Paulmannshöher Straße 14
58515 Lüdenscheid
Katy Groll
Tel.: 02351/46-2069
Fax: 02351/46-3516
katy.groll@maerkische-kliniken.de

Kreis Minden-Lübbecke

Hermannstr. 21
32423 Minden
Dennis Müller
Tel.: 0571/88804 5910
Fax: 0571/88804 5919
d.mueller@diakonie-minden.de

Stadt Münster

Dahlweg 112
48153 Münster
Markus Becker
Tel.: 0251/986289-60
Fax: 0251/986289-15
ifd@fsp-muenster.de

Kreise Paderborn und Höxter

Bahnhofstr. 11
33102 Paderborn
Nadine Renner
Tel. 05251 87 356 29
Mobil: 0151/56980644
Fax: 05251/87 356 19
renner@i-b-z.org

Kreis Recklinghausen

Kaiserwall 17
45657 Recklinghausen
Dietmar Spector
Tel.: 02361/93664-11
Mobil: 0171/2774459
d.spector@diakonie-kreis-re.de

Kreise Siegen-Wittgenstein/ Olpe

Seelbacher Weg 15
57072 Siegen
Claudia Rueda
Tel.: 0271/703 252-61
Mobil: 0151-18020349
Fax: 0271/703 252-59
c.rueda@resolve.de

Kreis Soest

Cappelstr. 44
59555 Lippstadt
Eva Kemper
Tel.: 02941/752 125
Mobil 0176/11901523
Fax: 02941/752 129
eva.kemper@ini.de

Kreis Steinfurt

Grüner Weg 16
48565 Steinfurt
Diana Stein
Mobil: 0152 54695767
stein@lernenfoerdern.de

Kreis Warendorf

Warendorfer Str. 81
59227 Ahlen
Matthias Wehkamp
Tel.: 02382/855 639 - 8
Mobil: 0160-3506299
Fax: 02382/855 639 - 9
matthias.wehkamp@srh-telgte.de